Hauptausschuss 04.09.2017
TOP 4 – offene und seit der letzten Sitzung erledigte Beschlüsse –

FB	Gremium	Termin	n. öff.	Vorlage	Betreff	WV	zu erl. bis	erl. am
01	Hauptausschuss	10.07.2017		210/2017	Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 31.05.2017 - Krankenhausbetten am Städt. Klinikum -		01.09.2017	17.08.2017

Beschluss Der Hauptausschuss beschließt, dass die Verwaltung der Stadt Gütersloh versucht, einen Bettenabbau in der Stadt Gütersloh zu verhindern, und dazu Protest einlegt beim Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter (MGEPA) gegen den Abbau von Krankenhausbetten.

Informationen Die Verwaltung hat am 17.08.2017 einen Appell gegen den Bettenabbau an das Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter gesandt.

FB	Gremium	Termin	n. öff.	Vorlage	Betreff	WV	zu erl. bis	erl. am
01	Hauptausschuss	12.09.2016		269/2016	Eingabe zur verkehrlichen Erschließung für das im Rahmen der Konversion auf dem Flugplatz geplante Gewerbegebiet		01.04.2018	

Beschluss Die Eingabe wird an die Verwaltung verwiesen.

Informationen Der Auftrag für ein Gutachten zur großräumigen Untersuchung des gesamten Gebietes und zusätzlichen verkehrlichen Erschließung ist an ein Planungsbüro vergeben worden. Mit Ergebnissen wird voraussichtlich Februar/ März 2018 gerechnet.

FB	Gremium	Termin	n. öff.	Vorlage	Betreff	WV	zu erl. bis	erl. am
01	Hauptausschuss	03.04.2017		95/2017	Antrag der Fraktion B90/Grüne vom 10.02.2017: Umgang mit nicht-öffentlichen Informationen		02.07.2017	

Beschluss 1. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Anpassung der Passwortregeln des Ratsinformationssystems entsprechend der Empfehlungen des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) umzusetzen. Dies bedeutet vorrangig die Umsetzung folgender Maßnahmen: - Nach der Neueinrichtung von Benutzern sollte das System einen Passwort-Wechsel nach der Erst-Anmeldung erzwingen. - Der Passwortwechsel sollte vom System regelmäßig initiiert werden, z.B. alle 90 Tage. - Die Wiederholung alter Passwörter beim Passwortwechsel sollte vom IT-System verhindert werden (Passwort-Historie). - Die Wiederherstellung des ursprünglichen Passworts ist durch ein geeigneteres Verfahren, z.B. Zusendung eines neuen Passworts, zu ersetzen. Darüber hinaus sind die weiteren Erläuterungen nach BSI – IT-Grundschutz – M 2.11 Regelung des Passwortgebrauchs https://www.bsi.bund.de/DE/Themen/ITGrundschutz/ITGrundschutzKataloge/Inhalt/content/m/m02/m02011.html zu berücksichtigen.2. Die Verwaltung prüft, ob die Integration einer Zwei-Faktor-Authentifizierung für die Bereitstellung von nichtöffentlichen Daten in das bestehende Ratsinformationssystem möglich ist. Alternativ ist die Verwendung eines entsprechend abgesicherten virtuellen Datenraums zu diesem Zweck zu prüfen.

Informationen Für den geschlossenen Bereich des Ratsinformationssystems sind die alten Kennwörter zurückgesetzt worden. Das System ist jetzt so eingerichtet, dass zukünftig alle drei Monate das Kennwort geändert werden muss. Die Zwei-Faktor-Authentifizierung wird derzeit von der Fa. Sternberg geprüft.

FB	Gremium	Termin	n. öff.	Vorlage	Betreff	WV	zu erl. bis	erl. am
01	Hauptausschuss	10.07.2017		176/2017	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 26.05.2017 zum Breitbandausbau in Gütersloh		01.12.2017	

Beschluss 1. Die Verwaltung wird gebeten, in einer der kommenden Sitzungen des Hauptausschusses durch die Koordinierungsstelle Breitband die aktuelle Erschließungssituation bzw. Qualität der Erschließung der Gütersloher Gewerbegebiete mit Breitbandanschlüssen vorzustellen.2. Die Verwaltung wird gebeten, über die Koordinierungsstelle Breitband weiterhin aktiv den – ggf. eigenwirtschaftlichen – Ausbau bestehender Siedlungs- und Gewerbegebiete zu initiieren, zu unterstützen und bei der Entwicklung von neuen Wohn- und Gewerbegebieten über geeignete Instrumente (z.B. städtebauliche Verträge, Erschließungsverträge, Festsetzungen in B-Plänen) sicherzustellen, dass eine zukunftsfähige Glasfasererschließung der Gebiete sichergestellt wird.3. Da für Gewerbekunden andere Voraussetzungen gelten als im Privatkundengeschäft, soll der Bedarf und die Zufriedenheit der Gewerbetreibenden mit der Breitbandversorgung – besonders in den Gewerbegebieten – in geeigneter Weise bei den betroffenen Unternehmen abgefragt werden, um daraus mögliche Handlungsempfehlungen abzuleiten. Die Verwaltung wird gebeten, den Ausschuss über die Ergebnisse und Handlungsoptionen zu informieren.

Informationen Der Antrag wird derzeit bearbeitet.

FB	Gremium	Termin	n. öff.	Vorlage	Betreff	WV	zu erl. bis	erl. am
01	Hauptausschuss	10.07.2017		177/2017	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 26.05.2017 zur Erarbeitung einer "Digitalen Agenda - SmartCity GT - Digitalisierung in Gütersloh"		01.12.2017	

Beschluss Die Verwaltung wird gebeten, einen Vorschlag zur Erarbeitung einer „Digitalen Agenda – SmartCity GT – Digitalisierung in Gütersloh“ z.B. in Form einer Projektgruppe unter Einbindung von Politik, Verwaltung, BürgerInnen, Gütersloher Unternehmen (z.B. regio IT) und weiteren Akteuren der „Themenwelt Digitalisierung“ zu erarbeiten. Zur Durchführung des Prozesses sollen geeignete Beteiligungs- und Dialogformate – auch unter Einbindung von Digitalen Medien – aufgezeigt und genutzt werden. Ziel ist es, in einem breit angelegten Prozess, die Themen des digitalen Wandels aufzugreifen, zu konkretisieren, Ideen zu entwickeln und die Auswirkungen auf die Stadt Gütersloh positiv zu begleiten bzw. kommunal zu gestalten.

Informationen Der Antrag wird derzeit bearbeitet.

FB	Gremium	Termin	n. öff.	Vorlage	Betreff	WV	zu erl. bis	erl. am
01	Hauptausschuss	10.07.2017		215/2017	Antrag der Fraktion Die LINKE - Weitere Freifunk-Hotspots auf öffentlichen Plätzen und in öffentlichen Gebäuden -		01.12.2017	

Beschluss Der Hauptausschuss beschließt, dass die Verwaltung der Stadt Gütersloh zu gegebener Zeit die entsprechenden EU-Fördermittel beantragt. Mit den Geldern sollen weitere öffentliche Gebäude und öffentliche Plätze mit Freifunk-Hotspots ausgestattet werden. Es soll ein freier WLAN-Zugang im öffentlichen Raum auf folgenden Plätzen geschaffen werden: Berliner Platz, Konrad-Adenauer-Platz, Willy-Brandt-Platz, ZOB, Kolbeplatz, Dreiecksplatz, Theodor-Heuss-Platz. Die Verwaltung schlägt zum nächsten Hauptausschuss ein Modell zur Umsetzung vor. Dieses beinhaltet eine zeitliche Planung, beleuchtet die finanziellen Auswirkungen und mögliche Nutzungsbedingungen („Fair-Use-Modell“). EU-Fördermittel sind möglichst in Anspruch zu nehmen.

Informationen Der Antrag wird derzeit bearbeitet.

FB	Gremium	Termin	n. öff.	Vorlage	Betreff	WV	zu erl. bis	erl. am
66	Hauptausschuss	10.07.2017		212/2017	Eingabe auf Herstellung der Verkehrssicherheit in der Alten Verler Straße, Gütersloh im Rahmen der Kanal- und Straßenausbauarbeiten im Herbst 2017		30.11.2017	

Beschluss Die Eingabe wird zur Bearbeitung an die Verwaltung verwiesen.

Informationen Im Herbst 2017 wird der Bau des Kanals an der Alten Verler Straße durchgeführt. Die Ausschreibungen laufen zurzeit. Der Straßenendausbau erfolgt aus organisatorischen Gründen erst später. Es entstehen dadurch keine zusätzlichen Kosten.